



Republik Österreich
DER BUNDESKANZLER

II-13878 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
DVR: 0000019

Zl. 353.100/2-I/4/94

3. Juni 1994

An den
Präsidenten des Nationalrats
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

6298/AB

1994-06-03

zu 6439/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Wallner und Genossen haben am 20. April 1994 unter der Nr. 6439/J an die Bundesregierung eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Maßnahmen der Bundesregierung für die Steiermark in der laufenden Gesetzgebungsperiode gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welches sind die wichtigsten, in der XVIII. Gesetzgebungsperiode vom Bund für die Steiermark erbrachten Leistungen?
2. Welche Maßnahmen sind in der XVIII. Gesetzgebungsperiode in der Steiermark noch vorgesehen?"

Diese Anfrage beantworte ich namens der Bundesregierung wie folgt:

In der gegenständlichen Anfrage, die an die Bundesregierung gerichtet ist, wird um Bekanntgabe jener Maßnahmen ersucht, die seitens des Bundes für die Steiermark in der laufenden Gesetzgebungsperiode gesetzt wurden.

- 2 -

Die überwiegende Zahl der von der Anfrage erfaßten Maßnahmen wurde jedoch nicht von der Bundesregierung als Kollegialorgan, sondern von den einzelnen Bundesministern als oberste Organe der Vollziehung im Sinne des Art. 19 Abs. 1 B-VG getroffen. Ich ersuche in diesem Zusammenhang um Verständnis, daß ich angesichts der Vielzahl der für das Land Steiermark getroffenen Maßnahmen von einer Befragung der einzelnen Mitglieder der Bundesregierung sowie Zusammenfassung ihrer Antworten Abstand nehme. Als eine ausschließlich die Steiermark betreffende Maßnahme der Bundesregierung als Kollegialorgan in dieser Legislaturperiode ist die Beschlußfassung betreffend eine Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Steiermark über Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Flugplätze Graz-Thalerhof und Zeltweg zu erwähnen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. J. ...' with a large, sweeping flourish at the end.